

Lektüreliste

1. Gesetzliche Bestimmungen

Die Erstellung dieser Lektüreliste erfolgt aufgrund §9 des neuen Studienplanes für das Diplomstudium „Deutsche Philologie“ aufgrund §D4 und für das "Lehramtsstudium Deutsch". Sie ist Bestandteil des Prüfungstoffes im Prüfungsfach „Neuere deutsche Literaturwissenschaft“ gemäß §9, (1)a bzw. §D 4 (2).

2. Funktion

Diese Lektüreliste versteht sich als eine Aufforderung zum Lesen. Sie soll dazu motivieren, sich einen Überblick über die Geschichte der Literatur anhand von Primärtexten zu verschaffen. Sie stellt eine Auswahl dar, der insofern normativer Anspruch zukommt, als sie Bestandteil des Prüfungstoffes im Prüfungsfach „Neuere deutsche Literaturwissenschaft“ ist und zu einem wesentlichen Teil Ergebnis des Kanonisierungsprozesses der deutschsprachigen germanistischen scientific community darstellt. Darüber hinaus repräsentiert sie die am Institut für deutsche Sprache, Literatur und Literaturkritik, Universität Innsbruck, gemeinsam erarbeitete Vorstellung eines Minimalprogramms mit dem Ziel, die Reflexion historisch-gesellschaftlicher und ästhetischer Verhältnisse anzuregen.

Bei der Festsetzung des Umfangs mit je 30 Titeln pro Studienabschnitt wurde auf die Zumutbarkeit des Lesepensums Bedacht genommen, das auch die individuellen Leseinteressen nicht übermäßig einengen soll.

Diese Lektüreliste stellt eine Möglichkeit zur kontinuierlichen Erarbeitung literaturgeschichtlicher Zusammenhänge und Entwicklungen – dazu zählen nicht zuletzt auch die seit den 68er Jahren des vorigen Jhdts. hervorgebrachten Erkenntnisse über das Verhältnis von Geschlecht-Gesellschaft-Literatur-Leser –

anhand von Primärtexten dar, besonders in Bereichen, die im jeweiligen Lehrangebot nicht berücksichtigt werden.

3. Lektüreliste und Prüfungsfächer

Die Lektüreliste zur Neueren deutschen Literatur umfasst drei Teile:

Teil I für den ersten Studienabschnitt, Teil II für die Vertiefung im 2. Studienabschnitt, Teil III für den Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft im 2. Studienabschnitt, für diejenigen also, die ihre Diplomarbeit im Fach Neuere deutsche Literaturwissenschaft schreiben.

Teil I der Lektüreliste dient insbesondere im Prüfungsfach *Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I* [§ 4 (1) e)³] als Grundlage für Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Sinne des Lehrziels, einen Überblick über literaturgeschichtliche Zusammenhänge und Kenntnis der literarischen und kulturellen Ausdrucksformen der Gegenwart im deutschsprachigen Raum zu erwerben.

Teil II der Lektüreliste dient insbesondere im Prüfungsfach *Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart II* [§ 4 (2) d)] als erweiterte Grundlage für Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Sinne des Lehrziels, einen Überblick über literaturgeschichtliche Zusammenhänge und Kenntnis der literarischen und kulturellen Ausdrucksformen der Gegenwart im deutschsprachigen Raum zu erwerben. Auf Kanonisierungsprozesse und Mechanismen literarischer Wertung ist besonders Bedacht zu nehmen.

Teil III der Lektüreliste dient als Grundlage für den 2. Teil der 2. Diplomprüfung [§ 9 (3) b)] im Sinne der in § 2 (2) formulierten literaturwissenschaftlichen Fachqualifikation.

Für das Lehramtsstudium Deutsch gelten die Bestimmungen analog. Im Hinblick auf die für den Deutschunterricht erforderliche literaturgeschichtliche Kompetenz sind alle drei Teile Grundlage für die jeweiligen Lehrveranstal-

tungen und Prüfungen des Prüfungsfaches *Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart*.

Lektüreliste I

1. Studienabschnitt

1. Thomas Bernhard: Der Theatermacher
2. Christa Wolf: Nachdenken über Christa T.
3. Marlen Haushofer: Schreckliche Treue. Kurzgeschichten
4. Günter Grass: Die Blechtrommel
5. Friedrich Dürrenmatt: Der Besuch der alten Dame
6. Max Frisch: Stiller
7. Heinrich Böll: Wanderer, kommst du nach Spa... (Erzählungen)
8. Ilse Aichinger: Die größere Hoffnung
9. Bert Brecht: Der gute Mensch von Sezuan
10. Alfred Döblin: Berlin Alexanderplatz
11. Hugo von Hofmannsthal: Der Schwierige
12. Thomas Mann: Der Tod in Venedig
13. Franz Kafka: Die Verwandlung
14. Robert Musil: Die Verwirrungen des Zöglings Törleß
15. Arthur Schnitzler: Das weite Land
16. Theodor Fontane: Effi Briest
17. Gottfried Keller: Die Leute von Seldwyla
18. Adalbert Stifter: Brigitta
19. Annette von Droste-Hülshoff: Die Judenbuche
20. Johann Nestroy: Der Talisman
21. Georg Büchner: Woyzeck
22. Franz Grillparzer: König Ottokars Glück und Ende
23. J. v. Eichendorff: Aus dem Leben eines Taugenichts
24. Johann Wolfgang Goethe: Faust II
25. Heinrich von Kleist: Michael Kohlhaas
26. Johann Wolfgang Goethe: Faust I
27. Johann Wolfgang Goethe: Torquato Tasso

28. Friedrich Schiller: Die Räuber
29. Johann Wolfgang Goethe: Die Leiden des jungen Werthers
30. Gotthold Ephraim Lessing: Emilia Galotti

Lyrik von:

Sarah Kirsch, Bachmann, Brecht, Benn, Trakl, Heym, Rilke, C.F. Meyer, Mörike, Heine, Eichendorff, Sophie Mereau, Hölderlin, Goethe, Gryphius.

(Die Lektüre soll über den in Anthologien üblichen Umfang hinausgehen und einen Querschnitt durch das lyrische Werk oder einen ausgewählten Gedichtband umfassen.)

Dietrich Bode: Deutsche Gedichte (Anthologie). Reclam (Grundlage für die Überblicksvorlesung)

Lektüreliste II

2. Studienabschnitt (Grundlagen)

1. Thomas Bernhard: Auslöschung. Ein Zerfall
2. Elfriede Jelinek: Die Klavierspielerin
3. Christa Wolf: Kein Ort. Nirgends
4. Peter Handke: Wunschloses Unglück
5. Jurek Becker: Jakob der Lügner
6. Ingeborg Bachmann: Das dreißigste Jahr. Erzählungen
7. Bertolt Brecht: Kleines Organon für das Theater
8. Anna Seghers: Das siebte Kreuz
9. Joseph Roth: Radetzkymarsch
10. Ödön von Horváth: Geschichten aus dem Wienerwald
11. Marie Luise Fleißer: Pioniere in Ingolstadt
12. Franz Kafka: Der Prozeß
13. Heinrich Mann: Der Untertan
14. Hugo von Hofmannsthal: Ein Brief
15. Thomas Mann: Buddenbrooks
16. Franz Grillparzer: Die Jüdin von Toledo
17. Adalbert Stifter: Die Mappe meines Urgroßvaters (Studienfassung)
18. Franz Grillparzer: Der arme Spielmann
19. Jeremias Gotthelf: Die schwarze Spinne
20. Heinrich Heine: Deutschland. Ein Wintermärchen
21. Georg Büchner: Lenz
22. Ferdinand Raimund: Der Alpenkönig und der Menschenfeind

23. E.T.A. Hoffmann: Der Sandmann
24. Adelbert von Chamisso: Peter Schlemihl's wundersame Geschichte
25. J. W. v. Goethe: Die Wahlverwandtschaften
26. Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug
27. Friedrich Schiller: Maria Stuart
28. Christoph Martin Wieland: Die Abderiten
29. Gotthold Ephraim Lessing: Nathan der Weise
30. Sophie Laroche: Das Leben des Fräuleins von Sternheim

Gedichte von:

F. Mayröcker, E. Jandl, H.C. Artmann, Peter Huchel, H.M. Enzensberger, E. Fried, M.L. Kaschnitz, Paul Celan, Theodor Kramer, Stefan George, Annette v. Droste-Hülshoff, Clemens Brentano, Matthias Claudius, Friedrich G. Klopstock, Paul Gerhardt.

(Die Lektüre soll über den in Anthologien üblichen Umfang hinausgehen und einen Querschnitt durch das lyrische Werk oder einen ausgewählten Gedichtband umfassen.)